

Sibel POLAT, TU Wien und youngOVE

Das ET-Studium als Studentin war schwer wie eben für die männlichen Kollegen auch. Trotz der Minderheit der Studentinnen waren alle Professoren und Mitarbeiter sehr hilfreich und freundlich. Ich bin der Meinung, einer Frau fehlt nichts, um das Studium erfolgreich zu absolvieren. Allerdings werden der Frau beim Einstieg ins Arbeitsleben noch immer oft die schlechteren Chancen gegeben. Die klare Präferenz zu einer Frau ist ganz selten. Ich habe jedoch die Hoffnung, dass femOVE gerade solche Probleme ansprechen und eine Änderung der allgemeinen Einstellung bewirken wird.